



GEB digital - Veranstaltungen zum Thema Inklusive (digitale)Erwachsenenbildung Eduard Jan Ditschek Neuer Vorstand des Hessischen Landeskuratoriums Bernd Käßplinger GEW-Winterakademie an der JLU Gießen Bernd Käßplinger

Schlagworte: Service; Veranstaltungen; Berichte; Erwachsenenbildung

Erwachsenenbildung

vhs Hessischer Volkshochschulverband

wbv

E-Journal Einzelbeitrag

Herausgeber: Hessischer Volkshochschulverband e.V.

## Service

### Hessische Blätter für Volksbildung 2/2024

aus: Diversität (HBV2402W)

Erscheinungsjahr: 2024

Seiten: 97 - 98

DOI: 10.3278/HBV2402W010



## Service

### GEB digital – Veranstaltungen zum Thema Inklusive (digitale) Erwachsenenbildung

EDUARD JAN DITSCHKEK

Die Gesellschaft Erwachsenenbildung und Behinderung (GEB) bietet im Frühjahr und Herbst 2024 zwei Veranstaltungen im Rahmen des Formats *GEB digital* an. Die Veranstaltungen finden über das Videokonferenzsystem ZOOM statt (Zugangsdaten und weitere Informationen auf der Internetseite der GEB: <https://www.geseb.de>).

Am Mittwoch, 12. Juni 2024, steht das Thema „Inklusive Erwachsenenbildung“ im Fokus. In Anlehnung an das Heft der GEB-Zeitschrift Erwachsenenbildung und Behinderung (ZEuB) „Perspektiven auf inklusive Erwachsenenbildung – Ansichten und Aussichten“ (<https://geseb.de/zeitschrift/aktuelle-ausgabe/>) wird es sowohl kurze Präsentationen als auch die Möglichkeit des Austauschs geben. Perspektiven, Positionen und Chancen der Umsetzung inklusiver Erwachsenenbildung sollen ausgelotet sowie zukünftige Aktivitäten abgeleitet werden.

Die zweite *GEB digital* in diesem Jahr findet am Montag, 4. November 2024 statt. Diese Veranstaltung wird von FIDE, der GEB-Fachgruppe Inklusive digitale Erwachsenenbildung organisiert.

FIDE besteht zurzeit aus fünf GEB-Mitgliedern. Die Fachgruppe versteht sich als Initiativ- und Koordinationsteam innerhalb der GEB. Weitere GEB-Mitglieder und auch andere am Thema Interessierte sind herzlich eingeladen, aktiv mitzuarbeiten. Ziel der FIDE-Aktivitäten ist ein Netzwerk, das für alle offen ist, die an der Umsetzung inklusiver digitaler Erwachsenenbildung interessiert oder schon daran beteiligt sind. Netzwerkpartner:innen können Personen, Projekte und Institutionen sein, die an einem kontinuierlichen Austausch über inklusive digitale Erwachsenenbildung Interesse haben (<https://geseb.de/aktivitaeten/fachgruppen/>).

Am 13. Oktober 2023 fand als Auftakt der FIDE-Aktivitäten ein Online-Forum statt, das von der GEB und der Lebenshilfe Bildung gGmbH in Berlin veranstaltet wurde. Das Thema hieß „Inklusive digitale Erwachsenenbildung – Neue Lernräume entdecken, gestalten und nutzen“ (ausführlicher Rückblick auf die Veranstaltung in ZEuB 1/2024). Das Forum adressierte alle, die in der inklusiven digitalen Erwachsenenbildung aktiv sind oder sein wollen. Der mit dem Forum eingeleitete Austausch über dieses Thema soll im Herbst dieses Jahres mit der Veranstaltung im Rahmen der Reihe *GEB digital* fortgesetzt werden.

Im Mittelpunkt wird das Vorhaben von BaLiE (Barrierefreies Lernen in der Erwachsenenbildung) stehen, ein Projekt der Hofgut Himmelreich gGmbH. BaLiE zielt auf den Abbau von Barrieren in der Erwachsenenbildungslandschaft und setzt dabei auf zwei Impulse:

- Menschen mit Behinderung als Bildungsgebende einzusetzen und
- Kooperationen zwischen Einrichtungen der Erwachsenenbildung und der Behindertenhilfe zu vertiefen.

Der Fokus liegt auf der Qualifizierung und Begleitung von Menschen mit Behinderung auf ihrem Weg zur Kursleitung für die öffentlich geförderte Erwachsenenbildung. Dies wird mithilfe eines barrierearmen Blended-Learning-Konzepts umgesetzt. Eine barrierearme Lernwebsite ist ein zentraler Baustein für die Schulung. Dabei muss der Spagat zwischen Über- und Unterforderung der Teilnehmenden mit sehr unterschiedlichen Lernkompetenzen gelingen.

Das Projektteam unter der Leitung von Tabea Schweizer teilt bei der *GEB digital* erste Erfahrungen: Erfolge und Herausforderungen sowie Konsequenzen für ihre weitere didaktische Herangehensweise.

## Neuer Vorstand des Hessischen Landeskuratoriums

BERND KÄPPLINGER

Am 20. März 2024 kam das neue Landeskuratorium für Weiterbildung und Lebensbegleitendes Lernen in Frankfurt/Main zusammen. Nach einer Begrüßung durch den neuen Minister Armin Schwarz (CDU) standen Berichte und die Wahl des neuen Vorstandes an. Uli Wessely (DGB Hessen) folgt auf Johannes Oberbandscheid (KEB Hessen). Stellvertretungen sind u. a. Christoph Köck (hvv), Silke Töpfer (Paritätisches Bildungswerk Hessen), Danijel Dejanovic (vhs Frankfurt) und Hartmut Piekatz (HVHS Burg Fürsteneck). Das neue Landeskuratorium wird sich u. a. mit der anstehenden Novellierung des Hessischen Weiterbildungsgesetzes befassen.

## GEW-Winterakademie an der JLU Gießen

BERND KÄPPLINGER

Am 22./23. Februar 2024 fand in Gießen die GEW-Winterakademie zum Thema „Mehr Weiterbildung – aber mit wem?“ statt. In Kooperation der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) mit der Professur für Weiterbildung an der Justus-Liebig-Universität Gießen kamen fast 100 Personen aus Praxis, Wissenschaft und Politik für einen anregenden Dialog zusammen, um über die Lage der verschiedenen Personalgruppen in der Weiterbildung zu diskutieren. Die Veranstaltung machte darauf aufmerksam, dass Weiterbildung nicht nur dabei hilft, den allgemeinen Fachkräftemangel zu lindern, sondern auch selbst davon betroffen ist. Ein Kurzbericht mit vielen fotografischen Impressionen findet sich auf der Homepage der GEW: <https://www.gew.de/aktuelles/detailseite/prekaere-verhaeltnisse-in-der-weiterbildung>.